[Impressum]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **33 (1977)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Staatsbürgerin

Juli/August 1977
33. Jahrgang
Erscheint monatlich

Abonnementspreis
Fr. 15.— jährlich
Einzelne Doppelnummer Fr. 3.—

Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen

7/8 1977

Redaktion
Margrit Baumann
Carmenstrasse 45
8032 Zürich
Telefon 34 45 78

Verlag Verein für Frauenrechte
8032 Zürich
Sekretariat, Neptunstrasse 88
Telefon 47 45 40 oder 910 48 25
Postcheckkonto 80 - 14151

SCHWEIZERISCHES SOZIALARCHIV

Fristenlösung – ja oder nein?

Diesen Entscheid haben am 24./25. September 1977 die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zu treffen. An einer gemeinsam mit den städtischen Frauengruppen der FdP, des LdU und der SP, mit der Jungen CVP Zürich, der Schweizerischen Vereinigung für straflosen Schwangerschaftsabbruch SVSS und eventuell weiteren Organisationen durchgeführten Veranstaltung wollen wir unsere Mitglieder über die für die Frauen so bedeutungsvolle Volksinitiative orientieren.

Die Einführung ins Thema erfolgt durch den **Film «Lieber Herr Doktor».** Der Streifen zeigt einen Schwangerschaftsabbruch und die Aussprache darüber in einer Landgemeinde. Auch Frauen, die eine Abtreibung vorgenommen haben, kommen zum Wort.

Anschliessend **Diskussion** unter der Leitung von **Olivia Egli-Delafontaine,** lic. iur. (Zürich), Zentralpräsidentin des Schweizerischen Verbandes für Frauenrechte. Fragen aus dem Publikum beantworten **Dr. med. Nelly Hohl,** Frauenärztin (Zürich) und **Dr. med. H. P. Tarnesby,** Gynäkologe, Chirurg und Psychiater (London). Dr. Tarnesby gilt als Experte auf dem Gebiet der Schwangerschaftsproblematik und verfügt über mehrjährige klinische Erfahrungen im Land mit dem liberalsten Abtreibungsgesetz Europas.

Freitag, 16. September 1977, 20 Uhr
Konzertsaal Zur Kaufleuten, Pelikanplatz, 8001 Zürich

Mitglieder und Gäste sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand